

Der Peifekopp

Zeitung der
Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg



Ausgabe Nr. 29 · November 2010

Anzeige



Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

16000 Geschäftsstellen, 25000 Geldautomaten, 130000 Berater u. v. m.*

 Sparkasse
Dillenburg
Gut für die Region

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-dillenburg.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Grußwort

Liebe Fußballfreunde,

es ist einfach unglaublich, wie schnell die Zeit an uns vorbei rast! Es dauert nicht mehr lange, dann ist das Jahr 2010 Geschichte.

Gerade für uns Dillkreis-Schiedsrichter war es ein sehr ereignisreiches Jahr, das zweifelsohne seinen Höhepunkt in der 90-Jahr-Feier unserer Vereinigung im Juli in Sechshelden hatte. Im Namen des gesamten Festausschusses darf ich mich an dieser Stelle noch einmal bei allen bedanken, die am

Gelingen der Veranstaltung beteiligt waren. Es war eine rundherum gelungene Sache, die durch die vielen Helfer des SSV Sechshelden, aus den Reihen unserer Schiedsrichter und den Familien unserer Vorstandsmitglieder erst ermöglicht wurde.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Haiger, unserem Schirmherrn – Landrat Wolfgang Schuster –, unseren Ehrengästen, den Sponsoren, den Gästen aus den Nachbarkreisen, unseren Ehrenmitgliedern und passiven Schiedsrichtern und allen Schiedsrichterkollegen, die im Rahmen des Turniers und der Abendveranstaltung durch ihr Kommen die Verbundenheit zu unserer Vereinigung und den internen Zusammenhalt dokumentiert haben.

Dass die Dillkreis-Schiedsrichter auf einem guten Weg sind, zeigt auch die Initiative, die unsere Schiedsrichterin Anke Gottfried sowie die SR-Kollegen Thomas Möller und Florian Kunz in Absprache mit dem Lehrstab ins Leben gerufen haben. Regelmäßig werden jetzt die ganz jungen und noch unerfahrenen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter zu Lehrveranstaltungen zusammen gezogen, die den SR-Alltag zeigen – und den Kolleginnen und Kollegen Antworten auf alle Praxisfragen geben sollen. Dem Dank an das Dreier-Team schließe ich direkt den Aufruf an unsere jungen SR an, sich, so oft es geht, bei diesen Treffen blicken zu lassen und stetig aktiv an der Zukunftsgestaltung unserer Vereinigung mitzuarbeiten.

Euch und Euren Familien wünsche ich alles Gute, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das Jahr 2011, das ganz im Zeichen der Frauen-WM in Deutschland stehen wird.

Mit sportlichen Grüßen

Ralf Viktora (Mitglied des „Peifekopp“-Redaktionsteams)



Inhaltsverzeichnis und Impressum

Grußwort von Ralf Viktora:	Seite 3
Hessischer Fußball-Verband ehrt Roland Horschitz:	Seite 5
Neulingslehrgang 2011:	Seite 6
Neulingslehrgang 2011/Winterfest 2011:	Seite 7
Termine und Lehrprogramm 2011:	Seite 10
Motorrad-Tour der Dillkreis-Schiedsrichter:	Seite 12
Regelfragen:	Seite 16
Der Kreisschiedsrichterausschuss:	Seite 17
Auflösung der Regelfragen:	Seite 21
Steckbrief von Daniel Klingelhöfer (SSV Eiershausen):	Seite 22
Schiedsrichter-Geschichte und -Geschichten:	Seite 23
90 Jahre Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg:	Seite 24
Gießener Schiris gewinnen den Regions-Titel:	Seite 29

Der Peifekopp - Impressum

„Der Peifekopp“ ist das Mitteilungsblatt der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg.

Herausgeber: Fußball-Förderverein des Dillkreises, Martin Seidel, Steingasse 8, 35768 Eisemroth.

Die Zeitung erscheint dreimal jährlich - und zwar zum 1. Juli, 1. November und 1. März.

Auflage: 500 Exemplare

„Der Peifekopp“ wird kostenlos an die Fußball-Vereine des Fußballkreises Dillenburg, Funktionäre, befreundete Schiedsrichter-Vereinigungen und interessierte Sportfreunde verteilt.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts/Redaktionsadresse:

Joachim Spahn, Johannesbergstraße 69, 35745 Herborn, Tel. 02772/924788, Handy 0162/5227525, E-Mail: JojoSpahn@aol.com

Druck: Druckerei Roth, Inh. E. Kranz, Auf dem Überberg 1, 35764 Sinn-Fleisbach, Telefon 02772/52385

Redaktion: Joachim Spahn, Ralf Viktora, Helmut Metz.

Neues von den Dillkreis-Schiedsrichtern

Auszeichnung für Hessens dienstältesten Kreis-Lehrwart:

Fußball-Verband ehrt Roland Horschitz

Von Joachim Spahn

Die Tagung der hessischen Schiedsrichter-Lehrwarte in der Sportschule Grünberg bildete für den Verbandsschiedsrichter-Ausschuss den treffenden Rahmen, um Roland Horschitz (Herborn, rechts im Bild) auszuzeichnen. Der 55-jährige Unparteiische ist seit über zwei Jahrzehnten Lehrwart der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg und damit dienstältester „KLW“ im gesamten Bundesland. Erste Gratulanten waren der frisch gebackene Verbands-Lehrwart Ralf Viktora (links im Bild) und sein Vorgänger, Ex-Bundesliga-Referee Lutz Wagner.



Roland Horschitz, gebürtiger Oberschelder, pffirt bis zur Saison 2001/2002 Spiele der Oberliga und brachte über 130 Partien in Hessens Fußball-Oberhaus mit Souveränität, Beredsamkeit, aber auch mit dem notwendigen Ernst und Engagement über die Bühne. Heute ist der Kreis-Lehrwart für den SK Herbornseelbach aktiv und pfeift Spiele bis zur A-Liga.

NUTZEN SIE UNSERE ÜBER 10-JÄHRIGE ERFAHRUNG

- ▶ **Mietwagenfahrten**
- ▶ **Kranken- und Dialysefahrten**
(Bestrahlung - Chemotherapie)
Abrechnung über Krankenkasse
- ▶ **Flughafentransfer**
- ▶ **Kurierfahrten**



HANS WERNER HERMANN

TRANSPORTE - KURIER - SERVICE

Am Wiesenrain 4

Telefon: +49 (0) 27 73/37 44

E-Mail:

35708 Haiger-Seelbach

Fax: +49 (0) 27 73/7 25 69

info@hwh-transporte.de

www.hwh-transporte.de

Neulingslehrgang 2011

Vom 13. bis 23. Januar in Oberscheld

Schiedsrichter-Neulingslehrgang 2011

Nachdem der Neulingslehrgang 2010 mangels Masse hatte ausfallen müssen, bietet der Lehrstab der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg Anfang 2011 erneut eine Ausbildungsveranstaltung für angehende Spielleiterinnen und Spielleiter an.

In Zusammenarbeit mit dem SV 1932 Oberscheld konnte der Neulingslehrgang 2011 auf den Zeitraum 13. bis 23. Januar terminiert werden. Die Zusammenkünfte der Schiedsrichter-Anwärter im Domizil des Fußball-B-Ligisten werden am 13., 14., 15., 20., 22. und 23. Januar stattfinden.

Kontakt, Anmeldung und weitere Informationen: Lehrstab der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg, Sebastian Müller, Tel. (0170) 2884891.

Wie werde ich Schiedsrichter?

Mindestalter: Die Schiedsrichter-Ordnung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) empfiehlt ein Mindestalter von 12 Jahren. Auf das Soll ihrer Heimatvereine werden Spielleiter jedoch erst ab 14 Jahren angerechnet.

Weitere Voraussetzungen: Die Schiedsrichter-Anwärter müssen Mitglied in einem Fußballverein sein, Interesse am Fußball haben und die Einsatzbereitschaft mitbringen, jährlich mindestens 15 Spielleitungen zu übernehmen und an Weiterbildungsveranstaltungen an acht bis zwölf Tagen pro Jahr teilzunehmen.

Ausbildung: Je nach Landesverband 20 bis 50 Unterrichtsstunden im Zeitraum von drei bis zwölf Ausbildungstagen innerhalb von ein bis sechs Wochen. Dabei erfolgt vor allem eine Einführung in die Grundzüge der Fußballregeln.

Prüfung: Schriftliche Prüfung (Beantwortung von Regelfragen) und auch körperliche Prüfung (zum Beispiel 1300-Meter-Lauf in sechs Minuten).

Einsätze: Nach der Prüfung, je nach Alter im Junioren- und auch schon im Senioren-Bereich, beginnend in den Basis-Klassen. Hierbei erfolgt in der Anfangsphase möglichst eine Betreuung durch erfahrene Kollegen („Paten“).

Aufstieg: Bei Eignung können gegebenenfalls auf Kreis- und Regionsebene zwei Klassen in einem Jahr übersprungen werden. Ab den Spielklassen der Landesverbände benötigt jeder Kandidat pro Spielklasse grundsätzlich ein Jahr. Bis in die Bundesliga sollen mindestens sechs bis acht Jahre veranschlagt werden. Die Eignung für die höhere Spielklasse wird durch Schiedsrichter-Beobachter festgestellt.

(Quelle: www.dfb.de)

Neulingslehrgang 2011/Winterfest 2011

An: Sebastian Müller, Döringweg 10, 35745 Herborn, Tel. (0170) 2884891

Anmeldung zum Neulingslehrgang 2011

Name, Vorname: _____

Geboren am: _____

Straße, Haus-Nr: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon/Handy/

Fax/E-Mail: _____

Verein: _____

Am 29. Januar 2011 Schiedsrichter-Winterfest in Schönbach:

Dillkreis-Schiris können 28 Mitglieder ehren

Die stolze Zahl von 28 treuen Unparteiischen wird die Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg im Rahmen ihres achten Winterfestes am Samstag (29. Januar 2011) im Schönbacher Bürgerhaus auszeichnen können (Beginn: 19 Uhr).

Für langjährige Treue werden geehrt:

10 Jahre: Sahin Dogan, Michael-Kevin Garrison, Ralf-Peter Gombel, Nicolai Nill, Dieter Schäfer, Güngör Ucak, Nina Fabienne Schmidt, Rolf Weichbold.

15 Jahre: Selim Demirdöven, Mustan Erol, Manfred Hees, Manfred Paul, Wolfgang Sachs, Roland Schmidt.

20 Jahre: Herbert Pauly.

30 Jahre: Burkhard Dillmann, Hans-Werner Hermann, Karin Hermann, Ilias Tilentzidis.

35 Jahre: Thomas Bieber, Bernd Gimbel, Roland Horschitz, Harald Klabunde, Karl-Bernd Kring, Werner Sommer.

40 Jahre: Werner Georg.

50 Jahre: Hans Braun.

55 Jahre: Gustav Berns.

Weitere Infos zum Winterfest/Anmeldungen: Rainer Wendland (0170) 7623810.

Zahn-Krone zum Nulltarif*

*bei Festzuschuß plus 30% Bonus / Regelversorgung

Eine Aktion der **Zahnhilfe** Praxis

www.praxis-werland.de

02774 - 2666

**Prophylaxe - Zahnersatz - Laser
Ewersbach - Hauptstr. 94**

Anzeigen

KARL MÖLLER GMBH

- BAUSTOFFHANDEL -

**Auf dem Bühl 9
35753 Greifenstein-Arborn**

**Gewerbestr. 2
56477 Rennerod**

Telefon: 06477 - 91 14 0

Telefon: 02664 - 99 73 73

Preiswert - Kompetent - Zuverlässig



Burger Hof

Eigentümer Familie Haupt

**Moderne Fremdenzimmer
Gut bürgerliche Küche · Großer Parkplatz
Garagen**

**35745 Herborn-Burg · Burger Hauptstraße 16
Telefon (02772) 2382**

Termine 2011

Januar 2011:

13. bis 23. Januar 2011: Neulingslehrgang, Sportheim Oberscheld.
29. Januar 2011, Samstag, 19 Uhr: 8. Winterfest der SR-Vereinigung Dillenburg (mit Ehrungen), Bürgerhaus Schönbach.

Februar 2011:

11. Februar 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung und Jahreshauptversammlung, Sportheim Hörbach.
13. Februar 2011, Sonntag, 10 Uhr: Treffen der höherklassigen SR, Sportheim Hörbach
14. Februar 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.
28. Februar 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

März 2011:

11. März 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.
14. März 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.
26./27. März 2011, Samstag/Sonntag: Fortbildungslehrgang I, Sportschule Grünberg.
28. März 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

April 2011:

- N.N.: Leistungsprüfung der Region: Sportschule Grünberg
8. April 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.
11. April 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.
15. April 2011, Freitag, 17 Uhr: Leistungsprüfung der KOL-Schiedsrichter, Sportanlage Eibelshausen
15. April 2011, Freitag, 19 Uhr: Kreis-Leistungsprüfung, Sportanlage Eibelshausen.

Mai 2011:

13. Mai 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.
16. Mai 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

Termine 2011

29. Mai 2011, Sonntag, 9 Uhr: Leistungsprüfung der KOL-Schiedsrichter, Sportanlage Eibelshausen

29. Mai 2011, Sonntag, 11 Uhr: Kreis-Leistungsprüfung.

30. Mai 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

Juni 2011:

10. Juni 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.

12. Juni 2011, Sonntag, 10 Uhr: Gespanneinteilung/Nachholtermin Leistungsprüfung, Sportanlage Eibelshausen.

13. Juni 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

Juli 2011:

29. Juli 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.

August 2011:

15. August 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

29. August 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

September 2011:

2. bis 4. September 2011, Freitag bis Sonntag: Motorradausflug der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg.

9. September 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.

12. September 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

N.N.: Fortbildungslehrgang II, Sportschule Grünberg

26. September 2011, Montag, 18.30 Uhr: Nachschulung der Neulinge, „Bei Brigitte“, Oberschedl.

Oktober 2011:

14. Oktober 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.

31. Oktober 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

Neues von den Dillkreis-Schiedsrichtern

November 2011:

11. November 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.

14. November 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

28. November 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

Dezember 2011:

9. Dezember 2011, Freitag, 18.15 Uhr: Monatsversammlung, Sportheim Hörbach.

12. Dezember 2011, Montag, 19 Uhr: Jung-Schiedsrichter-Sitzung, Sportanlage Donsbach/Haiger.

Tolle Drei-Flüsse-Tour der Dill-Schiri-„Biker“

Von Joachim Spahn

„Tolles Hotel, tolle Stimmung und viel gute Laune.“ Rundum zufrieden und mit vielen wertvollen Erfahrungen im Gepäck kehrten die „Biker“ unter den Dillkreis-Schiedsrichtern vom diesjährigen, dreitägigen Motorrad-Ausflug der SR-Vereinigung Dillenburg in die Heimat zurück.



Drei Tage lang war die Gruppe an der Lahn, an der Mosel, am Rhein, im

Hunsrück und in Luxemburg unterwegs – und legte dabei beachtliche 670 Kilometer zurück. Rainer Wendland, Obmann der Dill-Schiris, begeistert: „Diese Truppe passt wirklich gut zusammen.“

Stationen der Unparteiischen, die in Kenn (Nähe Trier) untergebracht waren, waren unter anderem Weinähr an der Lahn, Braubach am Rhein und St. Goarshausen. Mit der Fähre setzten die „Biker“ über den Rhein über. Ferner passierten die Spielleiter Bernkastel-Kues und das schöne Moselstädtchen Remich. Einer der Höhepunkte der Fahrt war eine dreistündige Mosel-Tour auf einem Schiff. Dill-Schiris-Chef Wendland angetan: „Wir haben viel gefrotzelt untereinander – das macht echt viel Spaß.“

Logisch, dass für das Jahr 2011 eine Neuauflage des Motorradausflugs geplant ist.

Anzeige



Wer die richtige Leistung bringt,
den lassen wir nie im Stich.

Für Ihren Heimvorteil gibt unser Team alles - mit voller Energie vor Ort. Vertrauen Sie deshalb auf die zuverlässige Energieversorgung von E.ON Mitte.

Energie für immer. Und jeden Tag.
www.eon-mitte.com

e-on | Mitte

Anzeige

stabu showtechnik

Verkauf und Verleih
von Veranstaltungstechnik,
Licht, Ton, Steuerungstechnik, Deko, Deko-Light,
Outdoor, Gebäude, Weg und Pool Beleuchtung,

Veranstaltungen aller Art!!!

dillstrasse 7
35708 haiger-sechshelden

phone: 02771-81 44 16

fax: 02771-81 44 17

mobile: 0170-53 30 498

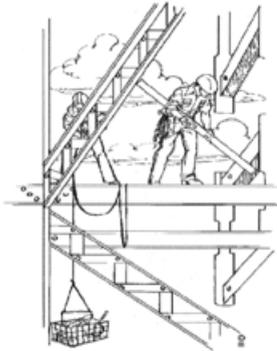
mail: service@stabu-showtechnik.de

web: www.stabu-showtechnik.de

Schaum-kanone
Laser-Shows
Video-Projektion
Miet-Anlagen
Pyro-Technik
Feuerwerke
objekt-Beleuchtung
Werbe-Projektoren
Outdoor Beleuchtung
Messebau
Live -Act's
Live-Bands
Veranstalt.-Bühnen
Discjockey's
Kinder-Disco
Install.-Beratung
Unterstützung bei
der Planung von
Veranstaltungen
und Marketing



INDUSTRIEMONTAGE
METALLVERARBEITUNG
HOFHEINZ
PERSONALLEASING



Achim Hofheinz
Goldbachstr. 17
35708 Haiger

Telefon 02771-34975
Fax 02771-34932
Mobil 0171-5349454

www.hofheinz-montage.de · ah@hofheinz-montage.de

Regelfragen

Regelfrage 1: Während der Halbzeitpause wechselt eine Mannschaft aus, ohne den Schiedsrichter darüber zu informieren. Der eingewechselte Spieler erzielt ein Tor. Jetzt bemerkt der Schiedsrichter diesen Tausch. Wie entscheidet der Schiedsrichter? Wie ist das Spiel fortzusetzen?

Regelfrage 2: Nach einem Zweikampf im Strafraum rutscht ein Abwehrspieler über die Torauslinie ins Aus. Anschließend spielt ein Angreifer den Ball zu seinem Mitspieler, der nur noch den Torwart vor sich hat und sich im Moment des Abspiels vor dem Ball befindet. Dieser Angreifer schießt den Ball ins Tor. Wie ist zu entscheiden?

Regelfrage 3: Der Ball wird hoch und lang in den Strafraum geschlagen. Zwei Abwehrspieler und ein Stürmer gehen mit dem Kopf zum Ball, erreichen diesen allerdings nicht. Alle drei prallen in der Luft mit den Köpfen zusammen und bleiben nach unsanfter Landung am Boden liegen. Wie verhält sich der Schiedsrichter? Was muss er besonders beachten?

Regelfrage 4: Bei der Strafstoß-Ausführung täuscht der Schütze den Torwart, indem er nicht in einem Zug zum Ball läuft, sondern den Anlauf drei Meter vor dem Ball kurz unterbricht. Der Ball prallt vom Pfosten zu einem Mitspieler des Schützen, der erst nach der Strafstoß-Ausführung in den Strafraum gelaufen war und jetzt ein Tor erzielt. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?

Regelfrage 5: Ein Angreifer wird knapp innerhalb des Strafraums stehend von einem Verteidiger am Trikot festgehalten. Um eine bessere Position zu erlangen, läuft er, da er mit dem Rücken zum Tor steht, aus dem Strafraum heraus und wird dabei immer noch am Hemd festgehalten. Nun kommt er außerhalb des Strafraums zu Fall. Wie muss nun entschieden werden?

Regelfrage 6: Ein Auswechsellspieler, der sich an der Seite warmläuft, rennt auf das Spielfeld, um einen schnellen Gegenangriff zu unterbinden, und fängt den Ball mit der Hand ab. Eine klare Torchance verhindert er damit nicht. Entscheidungen?

Die Auflösung der Regelfragen ist auf Seite 21 zu finden!

Der Kreisschiedsrichterausschuss

Kreisschiedsrichterobmann: Rainer Wendland, Lindenstraße 2, 56477 Nister-Möhrendorf. Tel. privat: (02667) 1509. Tel. Büro: (02667) 1555. Fax privat: (02667) 961877. Tel. mobil: (0170) 7623810. E-Mail: wendland.rainer@t-online.de.

Stellvertretender Kreisschiedsrichterobmann: Michael Garrison, Eichenweg 2, 35716 Dietzhöhlthal-Steinbrücken. Tel. privat: (02774) 51343. Tel. mobil: (0177) 3506950. E-Mail: mikevingarriso@aol.com.

Kreis-Lehrwart: Roland Horschitz, Hauptstraße 20, 35745 Herborn. Tel. mobil: (0175) 6693793.

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit (BfÖ): Joachim Spahn, Johannisbergstraße 69, 35745 Herborn. Tel. : (02772) 924788. E-Mail: JoJoSpahn@aol.com.

Beisitzer (Ansetzer Frauen, A- und B-Jugend): Bernd Eckhardt, Laaspheer Straße 5, 35713 Eschenburg. Tel. privat: (02774) 6363. Fax privat: (02774) 6388. Tel. mobil: (0171) 4983228. E-Mail: b.eckhardt@t-online.de.

Beisitzer: Markus Schmitt, Hauptstraße 82, 35716 Dietzhöhlthal-Ewersbach. Tel. privat: (02774) 911890. Fax privat: (02774) 911889. Tel. mobil: (0173) 8027675. E-Mail: markus.schmitt@gmx.de.

Beisitzerin (Anwesenheit Pflichtsitzungen, (Ansetzerin D- und C-Jugend): Dagmar Jung, Haigerweg 9, 35684 Dillenburg-Frohnhausen. Tel. privat: (02771) 36170. E-Mail: wolfgangjung912@aol.com.

Beisitzer (Stellvertretender Kreis-Lehrwart): Sebastian Müller, Döringweg 10, 35745 Herborn. Tel. privat: (02772) 574375. Tel. mobil: (0170) 2884891. E-Mail: muellerdietermann@gmx.de.

Beisitzer (Kassenwart): Jörg Menk, Alter Bahnhofweg 10a, 35745 Schönbach. Tel. privat: (02777) 6818. Tel. mobil: (0170) 5659555. Tel. dienstlich: (02771) 908248. E-Mail: menk-schoenbach@t-online.de.



Speisegaststätte

Dernbach-Stuben

Fahlerstraße 13
35745 Herborn-Seelbach
www.Dernbachstuben.de

Anzeige

IDG *web* SOLUTIONS

Consulting Webdesign Webservice

Webdesign • Printmedien • E-Commerce • TYPO3

Informationen und Referenzen unter
www.dg-websolutions.de



Zufriedene Kunden sind die Basis für unseren Erfolg.



KONTAKT

DG Websolutions • Pfaffenhölle 2 • 35690 Dillenburg

TELEFON 02771 - 20 86 95 MOBIL 0171 - 354 12 87

www.dg-websolutions.de • info@dg-websolutions.de

KONTAKT

18 - Der Peifekopp - 18

Anzeigen

Gas und Heizöl werden immer teurer!

Unsere
Heizmat[®]
Holz-Hackschnitzel-
Brenner produzieren
Ihre Heizenergie
bis zu 60% billiger!

InnoTec
HEIZEN MIT BIOMASSE

Steige 12 · 75031 Eppingen
Tel. 07262-924990
www.innotec-home.de



**Gut beraten
Gut gekauft
Immer zufrieden**

Pokale, Plaketten, Ehrenpreise.
Für alle Sportarten lieferbar



Über 300 Pokale vorrätig.
Eigene Gravurwerkstatt.

Freizeitbekleidung, auch in Übergrößen.
Damen bis Größe 50, Herren bis Größe 64.
Zwischengrößen 25-32.



Sporthaus Förster

Hohe Straße 35 · 35745 Herborn-Seelbach
Telefon 02772-96050 · Telefax 02772-96051

AUTO CHECK



AC

Schlosser

- ▼ Neu- u. Gebrauchtwagen
- ▼ Spezialisiert auf Peugeot
- ▼ Reparatur aller Fabrikate
- ▼ Karosserie-Instandsetzung
- ▼ AU-Abnahme im Hause
- ▼ Klimaanlage-Service
- ▼ Achsvermessung
- ▼ Reifentechnik

KFZ-Sachverständigenbüro

Bornweg 33 · 35759 Driedorf-Heiligenborn

Tel. 02775/263 · Fax 02775/8866 · Handy 0171/5253601

Autohaus

Roland Schlosser

Stadionstraße 4 · Telefon 02775/95096

35759 Driedorf

Regelfragen (Auflösung)

Auflösung der Regelfragen von Seite 16:

Regelfrage 1: Kein Tor. Indirekter Freistoß, Verwarnung.

Regelfrage 2: Tor, Anstoß.

Regelfrage 3: Sofort unterbrechen, Betreuer hereinrufen. Alle behandelten Spieler müssen vom Feld, SR-Ball.

Regelfrage 4: Tor, Anstoß.

Regelfrage 5: Strafstoß, (Verwarnung).

Regelfrage 6: Indirekter Freistoß, wo Ball. Gelb zeigen und weg stecken. Wieder raus und Gelb-Rot zeigen.



- ❖ **Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung**
- ❖ **Grillspezialitäten**
- ❖ **Reichhaltiges Frühstücksangebot**
- ❖ **Kalte und warme Platten**
- ❖ **Käse- und Salatsortiment**

Inh. Hans Jürgen Schnirch
Hauptstraße 19 · Filiale: REWE-Markt, Auf der Langaar
35684 Dillenburg-Frohnhausen
Tel. (0 27 71) 3 19 17 - Fax (0 27 71) 8 14 01 08

Steckbrief

Daniel Klingelhöfer (SSV Eiershausen)

Einsatz als Schiedsrichter

zurzeit:

Schiedsrichter bis zur Kreisoberliga

Größe/Gewicht:

1,77 Meter/60 Kilogramm

Geboren am:

1. Februar 1994



Schiedsrichter für:

SSV Eiershausen

Schiedsrichter seit:

2007

Beruf:

Schüler

Familienstand:

ledig

Hobbys:

Fußball, Freunde

Sportliche Ziele:

Gruppenliga

Lieblingsinterpret/

Lieblingsmusik:

Billy Talent, Linkin Park,
3 Doors Down

Lieblingsschauspieler:

Bruce Willis, Will Smith

Lieblingofilm:

„Stirb langsam 3 + 4“, „96 Hours“

Lieblingsgetränk:

Cola, Sprite

Leibgericht:

Schnitzel, Lasagne

Fährt zurzeit:

-

Traumauto:

Lamborghini Gallardo

Lieblingsurlandsland:

Spanien

Schiedsrichter-Geschichte und -Geschichten

WM-Schiedsrichter Rudolf Kreitlein bedankt sich für unseren Geburtstagsgruß

Von Helmut Metz

Wir hatten anlässlich des 90. Geburtstags im vergangenen Jahr unserem Schiedsrichter-Kameraden Rudolf Kreitlein, der 1970 aus Anlass unseres damaligen 50-jährigen Jubiläums in Burg als Ehrengast bei uns weilte, von den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern der Vereinigung Dillenburg einen Geburtstagsgruß gesendet. Im Jahre 1971 leitete er das Endspiel im Wilhelm-von-Oranien-Pokal in Donsbach.

In einem Schreiben (siehe unten!) dankt er uns für diese Aufmerksamkeit.

Für die Jüngerer:

Wer ist Rudolf Kreitlein?

Rudolf Kreitlein war in den fünfziger und sechziger Jahren ein weltweit berühmter Schiedsrichter. Rudolf Kreitlein war bis 1951 als Vertragsspieler beim Stuttgarter SC. Nach einer Meniskusverletzung setzte er seine Schiedsrichter-Tätigkeit fort, die er wegen des Zweiten Weltkriegs unterbrechen musste. Er leitete 18 Länderspiele, das Weltpokalfinale 1965 zwischen Inter Mailand und Independiente Buenos Aires sowie das Europapokal-Finale der Landesmeister 1966 zwischen Real Madrid und Partizan Belgrad. Kreitlein erlangte Weltruf.

<i>Rudolf Kreitlein</i> -FIFA-Schiedsrichter a. D.-	Wacholderweg 7 70597 Stuttgart
	
	Im Dezember 2009
Herzliches Dankeschön !	
Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu meinem 90.Geburtstag danke ich nochmals herzlich.	
Ich habe mich sehr darüber gefreut.	
Mit herzlichen Grüßen	
	

90 Jahre SR-Vereinigung Dillenburg

Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg feierte 90. Geburtstag

Willi Schmidt zum Ehrenmitglied ernannt

Von Joachim Spahn

„Hessens oberster Schiri“ und der Landrat des Lahn-Dill-Kreises höchstselbst stellten sich an die Spitze der Gratulanten: „Die Dillenburger Schiedsrichter haben in all den Jahrzehnten eine Vielzahl von Kameraden hervorgebracht, die die Vereinigung landes- und bundesweit hervorragend vertreten haben“, unterstrichen Verbandsschiedsrichterobmann Gerd Schugard (re. im Bild) und Jubiläumsschirmherr Wolfgang Schuster übereinstimmend anlässlich der Feierlichkeiten zum 90-jährigen Bestehen der SR-Vereinigung Dillenburg in der Sechsheldener Willi-Thielmann-Halle.



Die Ehrung von etwa 30 verdienten Unparteiischen stand im Mittelpunkt des etwa dreistündigen Festakts, bei dem neben Schugard und Schuster auch Dillenburgs Erste Stadträtin Elisabeth Fuhrländer, Haigers „Vize-Bürgermeister“ Klaus-Peter Albrecht, Sportkreis-Chef Dirk Hardt, Kreisfußballwart Martin Seidel, die Schiedsrichter-Vereinigungen der Region Gießen/Marburg sowie viele Fußball-Vereine den Referees um Obmann Rainer Wendland zum 90. Geburtstag gratulierten.

„Wir alle danken Euch für neun Jahrzehnte selbstlosen Idealismus“, fasste Heinz Althaus, Sprecher der Nachbar-Vereinigungen, den Inhalt der kurzweiligen Festreden und Grußworte treffend zusammen. Der Obmann der Biedenkopfer Unparteiischen erinnerte an die „schwierigen Anfangsjahre“ des Schiedsrichter-Wesens im ehemaligen Dillkreis. Und Kreisfußballwart Martin Seidel ergänzte: „Was im Jahr 1920 begann, ist heute eine moderne Schiedsrichter-Organisation geworden.“ Wie Lahn-Dill-Landrat Wolfgang Schuster äußerten alle Redner „ihren hohen Respekt“ vor der Tätigkeit“ des Unparteiischen. Klaus-Peter Albrecht, Erster Stadtrat der Stadt Haiger, treffend: „Was wäre der Fußball, wenn es den Schiedsrichter nicht geben würde.“

Dillenburgs Vize-Bürgermeisterin Elisabeth Fuhrländer machte deutlich, dass Unparteiische „binnen Sekunden komplexe Spielsituationen richtig bewerten“ und für ihre Tätigkeit gleichermaßen Augenmaß, Autorität, Kompetenz, Erfahrung und optimale Fitness mitbringen müssten. „Ein Schiedsrichter muss

90 Jahre SR-Vereinigung Dillenburg

die Regeln sicher beherrschen und über Nervenstärke verfügen“, unterstrich die Erste Stadträtin. Elisabeth Fuhrländer passgenau: „Einem Pfiff wird oft unterstellt, am Saisonende nicht nur über Meisterschaft oder Abstieg, sondern darüber hinaus langfristig über die Zukunft von Vereinen entschieden zu haben.“

Alle Redner zeigten auf, dass die Rolle des Schiedsrichters von wachsenden Anforderungen geprägt und stets im Wandel sei. „Mit der Entwicklung des modernen Fußballs sind die Anforderungen an die Schiris deutlich gewachsen“, so der Biedenkopfer Obmann Heinz Althaus.

Im 90. Jahr ihres Bestehens gehören der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg 172 aktive und 35 passive Spielleiter an. „Diese rund 170 Unparteiischen leiten alljährlich rund 3000 Spiele“, betonte Jubiläums-Schirmherr Wolfgang Schuster. Die Überzeugung des Landrats und der übrigen „Promi-Gäste“:

„Die Dillenburgener Vereinigung ist gut aufgestellt und für die Zukunft gerüstet.“ Nachdem die Polit- und die Sport-Prominenz den Schiris gratuliert und ihre Aufwartung gemacht hatte, konnten Verbandsschiedsrichterobmann Gerd Schugard sowie Dillkreis-KSO Rainer Wendland und sein Stellvertreter Michael Garrison etwa 30 verdiente und treue Unparteiische auszeichnen.

Mit Alfred Fehling konnte die SR-Vereinigung Dillenburg erstmals einen Referee für 60-jährige Mitgliedschaft ehren. Seit 55 Jahren „dabei“ sind Franz Götzl, Arthur Gröf, Horst Lommler und Gerhard Seibel. Neues Ehrenmitglied der Dill-Schiedsrichter ist Willi Schmidt, der der Vereinigung seit exakt fünf Jahrzehnten angehört.



Willi Schmidt (2.v.l.) ist neues Ehrenmitglied der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg. Es gratulierten: Verbandsschiedsrichterobmann Gerd Schugard (re.), KSO Rainer Wendland (li.) und dessen Stellvertreter Michael Garrison (2.v.r.).

90 Jahre SR-Vereinigung Dillenburg

Für 45-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet wurden Bernd Eckhardt und Wilhelm Schmidt. Klaus Ebert, Helmut Nicodemus und Dieter Schuhmann wurden für 40-jährige Treue zur „schwarzen Zunft“ geehrt.

Ebenfalls eine Würdigung für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Schiedsrichter-Wesen erfuhren Ishak Deveceken (30 Jahre Mitglied), Herbert Graulich, Ralf Viktora (beide 25 Jahre), Heinz Banzhof, Udo Schmidt, Frank Tielmann (alle 20 Jahre), Steffen Decker, Wolfgang Friedrich, Murat Kaya, Klaus Klein, Klaus Klingelhöfer, Sebastian Müller, Karl-Heinz Roth, Markus Schröder, Joachim Spahn (jeweils 15 Jahre) sowie Anke Gottfried und Florian Hermann, die den Unparteiischen jeweils seit einem Jahrzehnt treu verbunden sind.

Eine besondere Auszeichnung schließlich konnten die frisch gebackenen Gruppenliga-Aufsteiger Lukas Nöh und Thomas Möller sowie Joachim Spahn (Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit im Dillenburg Kreisschiedsrichterausschuss) entgegennehmen, der für sein „herausragendes Engagement“ zugunsten der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg geehrt wurde.



Eine besondere Auszeichnung im Zuge des Festakts in der Willi-Thielmann-Halle erhielten Joachim Spahn (3.v.r.) für sein herausragendes Engagement zugunsten der Dillkreis-Schiris sowie die frisch gebackenen Gruppenliga-Spielleiter Thomas Möller (2.v.r.) und Lukas Nöh (rechts). Es gratulierten Verbands-Schiedsrichterbombmann Gerd Schugard (li.) sowie Dill-Schiri-Chef Rainer Wendland (3.v.l.) und sein Stellvertreter Michael Garrison (2.v.l.).

90 Jahre SR-Vereinigung Dillenburg



Eine Vielzahl treuer Unparteiischer konnte die Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg im Rahmen ihres Jubiläumstakts in Sechshelden für 40- bis 60-jährige Mitgliedschaft ehren. Mit Alfred Fehling (2.v.r.) konnte erstmals in der Geschichte der Dill-Schiris ein Spielleiter für 60-jährige Treue zur „schwarzen Zunft“ ausgezeichnet werden.



Etwa 30 Schiedsrichter konnte die SR-Vereinigung Dillenburg in der Willi-Thielmann-Halle für langjährige Zugehörigkeit auszeichnen. Diese Spielleiter (Foto) wurden für 10- bis 25-jährige Treue geehrt.

Anzeigen

Professional
Imaging by dhs

dhs[®]
Bilddatenbank

Die ganze Welt der
digitalen Bildverarbeitung.
In einem System.

dhs Diermann & Heuser Solution GmbH
Herborner Straße 50
35753 Greifenstein-Beilstein

Fon. 02779 / 9120-0
Fax. 02779 / 9120-99
eMail: vertrieb@dhssolution.com

www.dhssolution.com

HESSENS BEGEHRTESTE KÜHLERFIGUR.



AUS DEM HERZEN DER NATUR



28 - Der Peifekopp - 28

90 Jahre SR-Vereinigung Dillenburg

Gastgeber Dillenburg erst im Endspiel gestoppt

Gießener Schiris gewinnen den Regions-Titel

Von Joachim Spahn

Am Ende war die Weste des frisch gebackenen „Bezirksmeisters“ blütenrein: Vier Spiele, vier Siege lautete die makellose Bilanz, mit der sich die Schiedsrichter-Vereinigung Gießen den Titel beim regionalen Fußball-Turnier der Spielleiter auf dem Sechshelddener Kunstrasenplatz sicherte.

Acht Mannschaften hatten auf dem schmucken Sportgelände des A-Ligisten den Wettstreit um den Wanderpokal aufgenommen, den die gastgebenden Dillkreis-Schiris zu verteidigen hatten. Die Hausherren, die das Turnier im Rahmen der Feierlichkeiten zu ihrem 90-jährigen Bestehen ausrichteten, landeten nach einer knappen Endspiel-Niederlage letztlich auf Platz zwei.

Nachdem die SR-Vereinigung Wetzlar kurzfristig ihre Teilnahme abgesagt hatte, sprangen die Unparteiischen aus Siegen mit einem weiteren, zweiten Team ein – und sorgten so dafür, dass der Wettbewerb den ursprünglich geplanten Verlauf nehmen konnte. In zwei Vierergruppen kickten die Schiedsrichter auf dem „Kleinfeld“ um den Einzug in die Finalspiele.

Dank der fairen Gangart aller kickenden Referees hatten die Schiris Roland Horschitz, Rolf Weichbold und Joachim Spahn ein leichtes Amt. Und auch die Turnierleitung um Markus Schmitt und Daniel Weber konnte mit dem Verlauf des jährlich ausgetragenen Wettstreits zufrieden sein.

Mit drei Siegen in drei Vorrundenspielen qualifizierten sich die Gießener Unparteiischen sowie das von Manfred Hees betreute Aufgebot der Gastgeber jeweils ungeschlagen und mit einer Optimal-Punktzahl von neun Zählern für das Endspiel. Im „kleinen Finale“ standen sich die SR-Vereinigung Alsfeld und



90 Jahre SR-Vereinigung Dillenburg

die zweite Siegener Vertretung gegenüber, die sich schließlich durch einen 2:0-Erfolg den dritten Platz sicherte.

Im Endspiel legten beide Mannschaften Wert auf eine gut stehende Defensive, so dass nach torlosem Verlauf der regulären Spielzeit letztlich ein 8-m-Schießen über den Turniersieg entscheiden musste.

Vom „ominösen Punkt“ aus waren die Gäste aus Gießen nervenstärker, die das Finale gegen Dillenburg so schließlich mit 3:1 für sich entschieden.

Der Regionsbeauftragte für das Schiedsrichter-Wesen, Jochen Junk, überreichte dem frisch gebackenen „Bezirksmeister“ schließlich den Wanderpokal. Als neuer Titelträger wird nun die SR-Vereinigung Gießen im kommenden Jahr den Wettstreit der kickenden Unparteiischen ausrichten dürfen.



Das Team der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg belegte – betreut von Manfred „Manni“ Hees“ (hinten, 2.v.r.) – beim regionalen Fußball-Turnier der SR-Teams in Sechshelden einen hervorragenden zweiten Platz. Zur erfolgreichen Mannschaft gehörten, hinten v.l.: Sebastian Müller, Daniel Weber, Nicolai Nill, Manfred Hees, Volker Schnell. Vorne, v.l.: Andreas Hofheinz, Ralf Viktora, Jan Pinstock, Maximilian Schäfer, Stefan Stahl.

Anzeige

*Trikots
und mehr...*

MIH

TEAMSPO

Haiger-Fellerdilln

Hohler Weg 43 · 35708 Haiger-Fellerdilln
Tel. 02773-1502 · Mobil 0171-482 3095 · Fax. 02773-912891
Mail mhteamsport@aol.com

Wir sind ein noch junges Unternehmen, mit den Schwerpunkten
Teamsport und Berufskleidung.

Versuchen Sie es einmal mit uns - Anruf genügt!!

Hier unsere Hammerpreise für Schiedsrichter und Fußballer:

Freizeitanzug „Vegas“

in versch. Farben
und Größen
statt 44,95 Euro

jetzt 19,95 €

Schiedsrichtertrikot

„Wiesel“
in versch. Farben
und Größen

9,95 €

adidas „Kaiser 5“ Nockenschuh
statt 84,95 Euro

jetzt 65,- €

DRAGON

Sport

Anzeige



Neue Taktik: Trikotwechsel!

In Rot, Grün,
Grau und Blau
erhältlich!

Trainingsanzug, nur €

26,⁹⁵



Sweat-Shirt, nur €

19,⁹⁵

In Rot, Grün,
Grau und Blau
erhältlich!



Trikot-Set, nur €

14,⁹⁵

Bekannt aus der TV-
Sendung „Doppelpass –
die Krombacher Runde“

Sporttasche, ab nur €

14,⁹⁵

Schwarz/Grau



Phrasenschwein €

19,⁹⁵

Neongelb

Leibchen, ab nur €

3,⁹⁵

NEU in der Krombacher
Sport-Collection:

Jetzt neben topaktuellem
Fußball-Equipment
auch mit Handball-,
Basketball- und
Volleyball-Trikots
von Hummel!
Fordern Sie
gleich unsere
neueste Sport-
Broschüre an!



Bestell-Hotline 0180/5 66 99 22 · www.krombacher.de

Die Kosten der Hotline betragen 14 Ct/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können ggfs. abweichen. Wir berechnen anteilige Porto- u. Versandkosten in Höhe von 4,95 €!